



Analyse, Konzeption und Erstellung von Schnittstellenprototypen zur A2A-Integration von Informationen aus Einkaufs- und Vertriebsprozessen

Umfangreiches Coaching des Projektteams

Mit einem Gesamtumsatz von über 5,7 Milliarden Euro ist unser Kunde nach eigenen Angaben die führende und leistungsfähigste europäische Verbundgruppe für die innovativen und service-orientierten Fachhändler sowie die preisaktiven, großflächigen und sortimentsstarken Fachmärkte im Bereich der Unterhaltungselektronik. Das Unternehmen ist in Europa bereits in vielen Ländern vertreten und arbeitet engagiert an weiterem Wachstum.

Typisch für Unternehmen dieser Art zeigt sich eine über viele Jahre hinweg gewachsene IT Infrastruktur (Windows-Systeme, AS/400, Datenbanken). Diese soll nun in Teilen durch das mySAP ERP System inkl. BI und PI abgelöst werden. Dabei soll die SAP® PI als Integrationsplattform eingesetzt werden und als Mittler zwischen Legacy-Systemen und dem mySAP ERP im Sinne von Enterprise Application Integration dienen.

Dieses Projekt hatte es zur Aufgabe, die Möglichkeiten der Integration unterschiedlicher Legacy-Systeme mit SAP Produkten zu prüfen. Dazu wurden Vor- und Nachteile der möglichen Technologien und Instrumente zusammengefasst und den Zielen gegenübergestellt. Es entstand eine Systematik, bestehend aus SAP-Standardtechnologien RFC, ALE, IDoc, BAPI, sowie aus Technologien der SAP® PI zur Anbindung von Non-SAP-Produkten wie Webservice (SOAP), JDBC, File/FTP. Das Ergebnis zeigte eine Hierarchie von Umsetzungsalternativen, welche spezifisch nach Interfaceklassen geordnet war, z.B. Stammdatenexport (Änderungen ereignisorientiert, Änderungen pro Tag, Gesamtexport) oder Bewegungsdatenimport.

Ein weiterer Fokus im Projekt war der Coachingansatz. Die Projektmitarbeiter, die bereits Wissen über Grundlagenschulungen erhalten haben, mussten dieses bei der Erstellung der Prototypen einsetzen und am konkreten Sachverhalt bezogen auf ihre Prozesse vertiefen.

X-CASE hat in diesem Projekt den integrierten Ansatz seiner Geschäftsfelder „Systemintegration / PT“ und „Training“ erfolgreich einsetzen können. X-CASE hat die Beratungsleistung erfolgreich abgeschlossen und konnte das Projektteam über geeignete Coaching-Maßnahmen an seine neuen Aufgaben heranzuführen.